

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) ist beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) im Dezernat „Technischer Gewässerschutz“ der Abteilung „Gewässer“ eine Stelle als

**Dipl.-Ingenieurin / Dipl.-Ingenieur FH oder Bachelor
der Fachrichtung Bauingenieurwesen
mit der Vertiefungsrichtung Siedlungswasserwirtschaft (m/w/d)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Dienstort ist Flintbek.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Die Abteilung „Gewässer“ erarbeitet u.a. ökologische, technische und naturwissenschaftliche Grundlagen für die Gewässerbewirtschaftung in Schleswig-Holstein. Sie stellt Leitlinien und Empfehlungen auf, um einen guten Zustand für die Gewässer zu erreichen. Geboten wird eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit auf dem Gebiet des anlagenbezogenen Gewässerschutzes für eine umweltverträgliche Abwasserbeseitigung im kommunalen Bereich. In zentraler Funktion werden die Akteure im Bereich der Abwasserbeseitigung im Land Schleswig-Holstein unterstützt und beraten sowie übergreifende Konzepte entwickelt und umgesetzt.

Das Aufgabengebiet

- Erarbeitung und Bewertung der technischen Grundlagen für die Abwassertechnik
- Entwicklung von Anforderungen an die Abwasserbeseitigung (Mitarbeit in Gremien auf Landes- und Bundesebene)
- Beratung von Unteren Wasserbehörden, Kommunen und Abwasserbeseitigungspflichtigen
- Mitarbeit bei der Umsetzung der Verordnung für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

- Mitwirkung bei der
 - Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
 - fachlichen Betreuung von WaFIS-Abwasser
 - Aufstellung und Betreuung von Untersuchungsprogrammen
- Mitarbeit bei der Erfüllung nationaler und internationaler Berichtspflichten

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind

- ein Hochschulabschluss (Bachelor, Dipl.-Ing. FH) der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit der Vertiefungsrichtung Siedlungswasserwirtschaft (oder vergleichbar)
- detaillierte Kenntnisse über technische, rechtliche und wasserwirtschaftliche Regelungen
- technische Grundkenntnisse zu kommunalen Abwassersystemen (Kläranlagen, Kanalisation)
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Für die Bewerbung von Vorteil sind

- Berufserfahrung in den o.g. Aufgabenfeldern
- hohe Leistungsbereitschaft und Motivation
- Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- eine strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L. Nach Vorliegen der haushalts- und stellenplanmäßigen Möglichkeiten ist die Übertragung von höherwertigen Tätigkeiten bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, sowie ggf. einer Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises oder Ihres Gleichstellungsbescheides, richten Sie bitte bis zum

24.06.2021 (Bewerbungsschluss)

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an Ilona.Oberstein@melund.landsh.de – **Kennwort: LLUR 405**.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Oberstein (Ilona.Oberstein@melund.landsh.de oder Tel. 0431/988 7246) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Dezernates „Technischer Gewässerschutz“, Herrn Peter Janson (Peter.Janson@llur.landsh.de oder Tel. 04347/704 471).